

JOINT STUDY AUFENTHALTSBERICHT

Dieser Bericht ist **innen 2 Monaten** nach Ende des Auslandsaufenthaltes **per Email** am **International Office der TU Wien** beim jeweils zuständigen Koordinator (Email: krausler@ai.tuwien.ac.at, diana.tsenova@tuwien.ac.at, julia.kohl@tuwien.ac.at, simone.haselbauer@tuwien.ac.at) einzureichen.

GRUNDINFORMATIONEN

1. **Name der/des Studierenden:**

Geschlecht: weiblich männlich

Studienrichtung: **UE 033243 Bachelorstudium Architektur**

Matrikelnummer:

2. **Gastinstitution**

Shenzhen University

Gastland

China

3. **Zeitraum Ihres**

Auslandsaufenthaltes von **28.02.2024** bis **12.07.2024**

EMPFEHLUNGEN FÜR ZUKÜNFTIGE STUDIERENDE

4. **Information über das Forschungsangebot an der Gastinstitution: Wie hilfreich waren die folgenden Informationsquellen?**

(Geben Sie bitte jeweils eine Ziffer zwischen 1 und 5 an, wobei 1 = nicht hilfreich und 5 = sehr hilfreich):

International Office der TU Wien

4

Lehrende/r an der TU Wien

2

Studienpläne

2

Studierende / Freunde

4

Gastinstitution

4

Homepage der Gastinstitution

2

Sonstige:

5. **Wie stufen Sie Ihre Kenntnisse in der Sprache der Gastinstitution ein?**

(1 = sehr gering bis 5 = ausgezeichnet)

Vor dem Aufenthalt
im Ausland

Nach dem Aufenthalt
im Ausland

1 2 3 4 5

1 2 3 4 5

Leseverständnis

<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	-------------------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	-------------------------------------	--------------------------	--------------------------

Hörverständnis

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	-------------------------------------	--------------------------	--------------------------

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	-------------------------------------	--------------------------

Sprechvermögen

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	-------------------------------------	--------------------------	--------------------------

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	-------------------------------------	--------------------------

Schreibvermögen

<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
-------------------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	-------------------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

6. **Betreuungssprachen an der Gastinstitution und deren zeitlicher Anteil in Prozent:**

Betreuungssprache Deutsch: Ja Nein

1.) Deutsch 0 % 2.) Englisch 85 %
3.) Mandarin 15 % 4.) %

Welche Empfehlungen können Sie zukünftigen Studierenden über das Gastland und die Gastinstitution geben? (Frage 7 -14) Bitte Empfehlungen, Informationsquellen, Ansprechpartner und Links angeben

7. Gastland

Vor der Ankunft sollte man sich Apps wie WeChat und Alipay auf jedenfall herunterladen, da die Bezahlung fast komplett cashless funktioniert. Und auch die Kommunikation fast ausschließlich auf WeChat stattfindet. Auch zu empfehlen ist sich ein VPN herunterzuladen, da viele Soziale Netzwerke sonst nicht zugänglich sind.

8. Gastinstitution

Auch hierfür ist es sinnvoll sich WeChat herunterzuladen, man kann nach der Zusage von der Gastinstitution einen Gruppenchat mit „Buddys“ und anderen Austauschstudierende beitreten. Beim Einrichten eines Bankkontos und auch einer SIM wird man vom jeweiligen Buddy, den man zugeteilt bekommt, unterstützt. Deshalb ist es gut, wenn man der Gruppe direkt beitrifft.

9. In welchem Maße fühlten Sie sich sozial integriert?

(1 = überhaupt nicht bis 5 = sehr gut)

Lokale Kultur / Gesellschaft im allgemeinen

Studierende an der Gastinstitution

ausländische Studierende an der Gastinstitution

	1	2	3	4	5
Lokale Kultur / Gesellschaft im allgemeinen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Studierende an der Gastinstitution	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ausländische Studierende an der Gastinstitution	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

10. Mit Hilfe welcher Kontaktpersonen (an der TU Wien / an der Gastinstitution) haben Sie Ihren Auslandsaufenthalt organisiert?

An der TU hat mich Frau Tsenova sehr bei der Kommunikation mit der Gastuniversität unterstützt. Vor meiner Abreise hatte ich mit Ms. Fion Yang kommuniziert, nach meiner Ankunft war Prof. Qi von der Fakultät für Architektur eine sehr große Hilfe, er war vor allem eine große Unterstützung bei der Kurswahl.

11. Wie stufen Sie den Grad der Unterstützung (vor und während Ihres Aufenthaltes) ein?

(Geben Sie bitte jeweils eine Ziffer zwischen 1 und 5 an, wobei 1 = niedrig und 5 = sehr hoch):

vom International Office der TU Wien

von Lehrkräften an der TU Wien

von der Gastinstitution

von Studierenden an der Gastinstitution

von anderen:

3
1
5
4

12. Anmeldeformalitäten, finanzielle Unterstützung, andere Erfordernisse

Für die Nominierung an der TU musste man einfach das erfüllen, was auf der Webseite gefordert wird. Nach der Nominierung muss man dann noch ein paar Formulare für die Gastuniversität ausfüllen. Wichtig zu erwähnen wäre bezüglich des Studentenvisums, dass man für ein Semester bekommt (X2), mit dem man nur einmal in China Mainland Reisen (also nicht Hong Kong, stand September 2024). Ich habe dann erst nach der letzten Prüfung Länder außerhalb von China bereist.

13. Können Sie Tipps und Anregungen in Bezug auf Ihr Gastland/ Ihre Gastinstitution in sozialer Hinsicht (kulturelle Unterschiede, Bedeutung von Sprachkenntnissen etc.) geben?

Einfach offen auf die Leute zugehen, egal ob andere Austauschstudierende oder Studierende der Gastuniversität, mit den Austauschstudierenden kommt man leicht in Kontakt, vor allem wenn man am Campus wohnt, da man dann im gleichen Gebäude wohnt und mit denen werden super Freundschaften geschlossen, das kann ich aus meiner Erfahrung sagen. Die Studierenden der Gastuniversität habe ich durch ein Entwerfen, das ich dort gemacht habe kennengelernt, sie waren immer sehr hilfsbereit und wenn man mal auf sie zugeht, auch sehr offen. Manche taten sich ein bisschen schwer mit der englischen Sprache, waren aber stets bemüht, manchmal auch mit Hilfe von Übersetzern.

14. Gab es während Ihres Aufenthaltes Veranstaltungen, die speziell für Austausch - Studierende organisiert wurden?

Ja Nein

Es wurde eine Eröffnungs- und eine Abschlussveranstaltung für alle Austauschstudierenden vom International Office in Shenzhen organisiert, wo man sich anmelden hat können.

UNTERBRINGUNG, SERVICES UND KOSTEN

19. Wo haben Sie während Ihres Auslandsaufenthaltes hauptsächlich gewohnt?

- Studierendenheim Hotel / Pension / Gästehaus
 Zimmer in einer Privatwohnung eigene Wohnung
 Wohngemeinschaft mit anderen Studierenden

20. Wer hat Sie bei der Suche nach einem Quartier unterstützt?

- Gastinstitution Freunde/Familie
 Wohnungsmarkt Andere:

21. Wie war die Qualität der Unterstützung der Gastinstitution bei der Quartiersuche?

(1 = schlecht bis 5 = ausgezeichnet)

- 1 2 3 4 5

22. Wie würden Sie den Unterkunftsstandard einschätzen? (1 = schlecht bis 5 = ausgezeichnet)

- 1 2 3 4 5

24. In welchem Maße waren Hilfsmittel zum Studium (Bibliotheken, Computerräume, Laboratorien und Ausrüstung, etc.) vorhanden bzw. zugänglich?

(1 = gar nicht bis 5 = hervorragend)

- 1 2 3 4 5

25. Ausgaben im Rahmen des Auslandsaufenthaltes (in EURO):

Reisekosten: (für <u>einmalige</u> An- u. Abreise)	900 €
Monatliche Ausgaben (inkl. Quartier):	604 € / Monat, <u>davon</u>:
Unterbringung	270 € / Monat
Verpflegung	300 € / Monat
Fahrtkosten am Studienort	10 € / Monat
Kosten für Bücher, Kopien, etc.	20 € / Monat
Studiengebühren	0 € / Monat
Sonstiges: Sprachkurs, Sportkurs,	4 € / Monat
Internet, Englischkurs	
usw.	

GESAMTBEURTEILUNG

26. Bewerten Sie die Ergebnisse Ihres Auslandsaufenthaltes in akademischer Hinsicht

(1 = schlecht bis 5 = ausgezeichnet):

1 2 3 4 5

27. Bewerten Sie die Ergebnisse Ihres Auslandsaufenthaltes in persönlicher Hinsicht

(1 = schlecht bis 5 = ausgezeichnet):

1 2 3 4 5

28. Welche Aspekte Ihres Auslandsaufenthaltes haben Ihnen besonders gefallen?

Unterschiedliche Studierende aus unterschiedlichen Ländern und so auch verschiedene Kulturen kennenzulernen. Auch das Entwerfen, welches ich dort gemacht habe, war sehr interessant, einmal zu sehen, wie an einer anderen Universität ein Entwurf angegangen wird.

29. Hatten Sie Probleme während Ihres Auslandsaufenthaltes?

Nicht wirklich, nur am Anfang mit der Kurswahl auf Englisch, aber da kommen die Professoren der Gastuniversität einem sehr entgegen.

30. Wird sich Ihr Studienfortgang an der TU Wien als Folge Ihres Auslandsaufenthaltes verzögern:

Ja Nein Weiß ich nicht

wenn ja warum:

Obwohl ich ein Entwerfen gemacht habe, werde ich es mir nur als freies Wahlfach anrechnen lassen, da ich die anderen Studios an der TU Wien schon gemacht habe, aber ich wusste auch schon im Voraus, dass es kaum möglich ist, sich ein Entwerfen im Ausland als ein Studio aus dem Bachelor anrechnen zu lassen, da man nachweisen müsste, dass der Lehrinhalt fast ident ist.

31. Wie kann das Joint Study - Stipendienprogramm Ihrer Ansicht nach verbessert werden?

Allgemeiner Bericht

Kurzdarstellung Ihres Aufenthaltes: Besuchte Vorlesungen, Seminare, etc.
Anderes Interessantes, Wissenswertes, Schwierigkeiten, Positiva, Empfehlenswertes...

Wie bereits oben erwähnt, habe ich ein Entwerfen besucht. Weiters habe ich dann noch einen Chinesisch Kurs besucht (welches ich mir als transferable skills anrechnen lasse).

Der Entwurf war in zwei Teilen gegliedert, einem städtebaulichen Teil und einem architektonischen Teil. Der Kurs startete mit einem Bauplatzbesuch, der in Shenzhen war. Der städtebauliche Entwurf war eine Gruppenarbeit von 5-6 Studierenden und der Architekturentwurf war dann eine Einzelarbeit, aufbauend auf dem städtebaulichen Entwurf.

Der Chinesisch Kurs hieß „Elementary Chinese Listening (2)“ sprich ein Anfängerkurs, jedoch war der Kurs im Sommersemester und somit eine Fortsetzung vom Kurs aus dem Wintersemester davor. Dadurch war dieser dann doch etwas fortgeschrittener. Da ich aber bereits vor meinem Aufenthalt schon ein bisschen chinesisches konnte, hatte ich weniger Probleme. Man sollte daher nicht mit einem kompletten Anfängerkurs rechnen.

Allgemein kann ich aber sagen, dass die Professoren der Gastuniversität sehr entgegenkommend sind und man sie immer über WeChat direkt kontaktieren kann. Sie sind sehr bemüht, ob bei fachlichen oder organisatorischen Fragen zu helfen und eine Lösung zu finden.

Die zwei letzten Fragen

Was war der größte Gewinn für Sie bei Ihrem Auslandsaufenthalt?

Viele tolle Leute kennengelernt und eine unvergessliche Erfahrung mit ihnen gemacht zu haben, auch das Studieren im Ausland hat mir einen guten Einblick gegeben, wie ein Entwurf an einer anderen Universität bzw. in einem anderen Land angegangen wird.

Welchen besonderen Rat können Sie interessierten Studierenden geben?

Es einfach zu machen, wenn man offen ist, neue Leute aus unterschiedlichen Kulturen und auch ein Land welches sich klar von Österreich unterscheidet, kennenzulernen.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass mein Aufenthaltsbericht in anonymisierter Form auf der Webseite des International Office der TU Wien eingesehen werden kann.